

Jahresabschluss 2018

Basel / Schweiz, 15. Februar 2019

Solides Ergebnis mit Free Cashflow in Rekordhöhe, Anstieg der Absatzmengen und deutlichen Produktivitätssteigerungen

- **Konzernumsatz USD 13,5 Milliarden (2017 USD 12,6 Milliarden): Anstieg um 7 Prozent bzw. um 9 Prozent bereinigt um die Veräusserung des Zuckerrübensaatgutgeschäfts und die kartellrechtlich bedingten Veräusserungen im Pflanzenschutzgeschäft**
 - **Bereich Pflanzenschutz: Umsatzplus von 7 Prozent bzw. 8 Prozent ohne Veräusserungen**
 - **Bereich Saatgut: Umsatzplus von 6 Prozent bzw. 10 Prozent ohne Veräusserung des Zuckerrübensaatgutgeschäfts**
 - **Bereich Flowers: Umsatzplus von 7 Prozent**
- **Produktivitätssteigerungen gleichen Belastung durch Rohstoff- und Erdölpreise aus**
- **EBITDA mit USD 2,6 Milliarden auf Vorjahresniveau bereinigt um den Vergleich im US-Rechtsstreit bzw. 4 Prozent im Plus ohne Veräusserungen**
- **Free Cashflow USD 1,76 Milliarden (2017: USD 1,68 Milliarden) vor Akquisitionen, Abflüssen aufgrund der ChemChina-Transaktion und dem Vergleich im US-Rechtsstreit**

	Kennzahlen			
	2018 Mio. USD	2017 Mio. USD	Effektiv %	kWk ¹ %
Konzernumsatz	13 523	12 649	7	9
Reingewinn	1 438	(98)	-	-
EBITDA	2 613	2 603 ²	- ² [4 ³]	10 ² [14 ³]

Erik Fyrwald, Chief Executive Officer:

„Das Unternehmen verzeichnete ein solides Umsatzwachstum von 9 Prozent gegenüber 2017, und dies in einem schwierigen Jahr, in dem uns ungünstige Wetterbedingungen, negative Währungseffekte und Schwierigkeiten in der Beschaffungskette mit beträchtlichen operativen Herausforderungen konfrontierten. Die unveränderte Profitabilität und der Free Cashflow in Rekordhöhe von USD 1,76 Milliarden stellen ein erfreuliches Resultat dar. Unser klarer Fokus auf die Kunden, die Stärkung der Innovationskraft und die kontinuierliche Verbesserung der Produktivität ermöglichten solide Umsatz- und Gewinnsteigerungen.

Im Bereich Saatgut verbessern wir unsere Performance weiterhin, während die Integration von Nidera™, Abbott & Cobb™ gut voranschreitet. Die Akquisitionen von FarmShots™ und Strider® verstärken die digitalen Fähigkeiten und Kapazitäten.

Die Profitabilität der Landwirte sinkt in den meisten Ländern weiter, und der anhaltende regulatorische Druck in der Europäischen Union beeinträchtigt den Zugang der Landwirte zu Technologien. Wir erwarten auch für 2019 schwierige Marktbedingungen; zudem wird die ungünstige wirtschaftliche Lage der Landwirte das Wachstum nach wie vor belasten, das somit im unteren einstelligen Bereich liegen dürfte.

Wir werden weiterhin die Produktivität verbessern und uns darauf konzentrieren, Technologien und Dienstleistungen bereitzustellen, welche die wachsenden Bedürfnisse unserer Kunden erfüllen. In diesem Umfeld sind wir zuversichtlich, den eingeschlagenen Wachstumskurs fortsetzen zu können.“

¹ Zu konstanten Wechselkursen

² Vor Rückstellung 2017 für Vergleich im US-Rechtsstreit

³ Ohne Veräusserung des Zuckerrübensaatgutgeschäfts und kartellrechtlich bedingte Veräusserungen

Finanzergebnis 2018

Konzernumsatz USD 13,5 Milliarden

Der Konzernumsatz von USD 13,5 Milliarden entspricht einem Anstieg um 7 Prozent bzw. um 9 Prozent bereinigt um Veräusserung des Zuckerrübensaatgutgeschäfts sowie die kartellrechtlich bedingten Veräusserungen im Bereich Pflanzenschutz im Jahr 2017. Der Umsatz im Bereich Pflanzenschutz stieg auf USD 10,4 Milliarden: ein Plus von 7 Prozent ggü. 2017 bzw. von 10 Prozent zu konstanten Wechselkursen. In Dollar ausgewiesen und bereinigt um die kartellrechtlich bedingten Veräusserungen entsprach dies einem Plus von 8 Prozent. Der Umsatz im Bereich Saatgut erhöhte sich auf USD 3,0 Milliarden: ein Plus von 6 Prozent ggü. 2017 bzw. von 8 Prozent zu konstanten Wechselkursen. In Dollar ausgewiesen und bereinigt um die Veräusserung des Zuckerrübensaatgutgeschäfts belief sich das Wachstum auf 10 Prozent.

EBITDA USD 2,6 Milliarden

Das EBITDA lag mit USD 2,6 Milliarden auf dem Niveau von 2017⁴ bzw. 4 Prozent höher ohne Veräusserungen. Die EBITDA-Marge betrug 19,3 Prozent (2017: 20,6 Prozent⁴). Bereinigt um Veräusserungen lag die EBITDA-Marge 0,8 Prozent unter dem Vorjahr einschliesslich höherer Produktkosten sowie negativer Währungseffekte.

Reingewinn USD 1,4 Milliarden

Der Reingewinn belief sich auf USD 1 438 Millionen im Vergleich zu einem Verlust von USD 98 Millionen im Jahr 2017 aufgrund der Rückstellung für den Vergleich im US-Rechtsstreit sowie der Sondereffekte durch Änderungen der US-Steuerpraxis. Ohne diese Positionen lag der Reingewinn 2017 bei USD 1 246 Millionen. Auf derselben Grundlage belief sich der Reingewinn 2018 ohne Restrukturierungen auf USD 1 375 Millionen (2017: USD 1 607 Millionen) bei erhöhten Zinskosten 2018 nach der Anleihenemission in Höhe von USD 4,75 Milliarden.

Free Cashflow USD 1,76 Milliarden

Der Free Cashflow vor Akquisitionen, Abflüssen aufgrund der ChemChina-Transaktion und dem Vergleich im US-Rechtsstreit lag mit USD 1,76 Milliarden (2017: USD 1,68 Milliarden) auf Rekordniveau.

⁴ Vor Rückstellung 2017 für Vergleich im US-Rechtsstreit

Höhepunkte des Geschäftsjahres 2018

Umsätze nach Regionen	Gesamtjahr		Wachstum		Bereinigt	
	2018	2017	Effektiv	kWk	Effektiv	kWk
	Mio. USD	Mio. USD	%	%	%	%
Europa, Afrika, Mittlerer Osten	3 877	3 871	-	-4	+7	+2
Nordamerika	3 514	3 487	+1	-	+2	+2
Lateinamerika	3 646	2 907	+25	+41	+26	+41
Asien/Pazifik	1 667	1 642	+2	+4	+2	+4
China	319	300	+6	+3	+8	+4
Sonstige	300	256	n.z.	n.z.	n.z.	n.z.
Regionaler Umsatz	13 323	12 463	+7	+9	+9	+11
Flowers	200	186	+7	+2	+7	+2
Gesamtumsatz Konzern	13 523	12 649	+7	+9	+9	+11

Syngenta Gesamtumsatz Konzern	Gesamtjahr		Wachstum		Bereinigt	
	2018	2017	Effektiv	kWk	Effektiv	kWk
	Mio. USD	Mio. USD	%	%	%	%
Crop Protection	10 413	9 739	+7	+10	+8	+11
Seeds	3 004	2 826	+6	+8	+10	+12
Bereichsübergreifende Eliminierung	-94	-102	n.z.	n.z.	n.z.	n.z.
Gesamt	13 323	12 463	+7	+9	+9	+11
Flowers	200	186	+7	+2	+7	+2
Gesamtumsatz Konzern	13 523	12 649	+7	+9	+9	+11

Crop Protection nach Produktelinien	Gesamtjahr		Wachstum		Bereinigt	
	2018	2017	Effektiv	kWk	Effektiv	kWk
	Mio. USD	Mio. USD	%	%	%	%
Selektive Herbizide	2 821	2 720	+4	+4	+4	+4
Nicht selektive Herbizide	857	791	+8	+16	+8	+16
Fungizide	3 117	2 895	+8	+9	+10	+11
Insektizide	1 895	1 632	+16	+24	+18	+26
Seedcare	1 129	1 056	+7	+11	+7	+11
Controls	504	495	+2	+2	+2	+2
Übrige Crop Protection	90	150	-40	-37	-40	-37
Gesamt Crop Protection	10 413	9 739	+7	+10	+8	+11

Seeds nach Produktelinien	Gesamtjahr		Wachstum		Bereinigt	
	2018	2017	Effektiv	kWk	Effektiv	kWk
	Mio. USD	Mio. USD	%	%	%	%
Mais und Soja	1 693	1 503	+13	+16	+13	+16
Diverse Feldsaaten	659	701	-6	-7	+9	+8
Vegetables	652	622	+5	+5	+5	+5
Gesamt Seeds	3 004	2 826	+6	+8	+10	+12

Umsatzentwicklung nach Regionen

Der Umsatz in **Europa, Afrika und dem Mittleren Osten** lag trotz eines schwierigen Marktumfelds auf dem Niveau von 2017 bzw. 7 Prozent höher bereinigt um die Veräusserung im Jahr 2017. Der Saisonbeginn verzögerte sich in den meisten europäischen Ländern, was den Umsatz von Fungiziden belastete; danach bremste die starke Trockenheit im Sommer die Dynamik ab. Das erfreuliche Umsatzwachstum im Bereich Seedcare, der starke Absatz neuer SDHI-Produkte einschliesslich ELATUS™ sowie von Sonnenblumensaatgut in Osteuropa halfen, die Auswirkungen des verzögerten Saisonbeginns auszugleichen.

In **Nordamerika** nahm der Umsatz im Bereich Pflanzenschutz ggü. 2017 um 2 Prozent zu, was dem Absatz neuer Produkte, darunter TRIVAPRO®, zu verdanken war. Der Einsatz digitaler Lösungen wie AGRIEDGE EXCELSIOR® durch Landwirte und Vertriebspartner nahm weiterhin zu. Der Umsatz im Bereich Saatgut ging um 3 Prozent zurück. Grund hierfür war die rückläufige Nachfrage im Zuge kleinerer Mais- und Soja-Anbauflächen.

In **Lateinamerika** nahmen die Absatzmengen im Bereich Pflanzenschutz nach dem schwierigen Jahr 2017 wieder zu. So lag der Umsatz im Bereich Pflanzenschutz 2018 um 20 Prozent höher als im Vorjahr, wobei sich der Umsatz beim Saatgut aufgrund der Akquisition von Nidera™ um 55 Prozent erhöhte. Das verbesserte Bestandsmanagement in den Vertriebskanälen sowie die Lancierung neuer Produkte wie beispielsweise PROCLAIM® in Brasilien und ORONDIS® in Mexiko erwiesen sich als ausgezeichnete Basis für ein Wachstum. Grössere Soja- und Baumwollanbauflächen trugen zum Anstieg der Nachfrage bei.

In **Asien/Pazifik** verhalf die Erholung in Südasien zu einer Umsatzsteigerung von 2 Prozent in der gesamten Region, wobei die Umsätze in den Bereichen Pflanzenschutz und Saatgut um 1 Prozent bzw. 6 Prozent stiegen.

In **China** hielt das Umsatzwachstum an, da die Landwirte zunehmend zu höherwertigen Produkten übergehen. So verzeichnete der Bereich Pflanzenschutz einen Umsatzzuwachs um 6 Prozent, und der Bereich Saatgut wuchs ausgehend von einer kleinen Basis um 2 Prozent ggü. 2017.

Über Syngenta

Syngenta zählt zu den führenden Agrarunternehmen weltweit. Unser Anspruch ist es, die Welt sicher zu ernähren und gleichzeitig unseren Planeten zu schützen. Durch erstklassige Forschung und die Entwicklung innovativer Lösungen für Nutzpflanzen tragen wir dazu bei, die Nachhaltigkeit, Qualität und Sicherheit in der Landwirtschaft zu verbessern. Unsere Technologien ermöglichen es Millionen von Landwirten auf der ganzen Welt, die begrenzten landwirtschaftlichen Ressourcen besser und nachhaltiger zu nutzen. 28 000 Mitarbeitende in mehr als 90 Ländern arbeiten daran, die Art und Weise des Anbaus von Nutzpflanzen langfristig zu verändern. Wir haben uns verpflichtet, mithilfe von Partnerschaften, Kooperationen und dem Plan für verantwortungsvolles Wachstum, dem Good Growth Plan, die Produktivität in der Landwirtschaft zu steigern, Ackerland vor Degradation zu bewahren, Biodiversität zu fördern und ländliche Gemeinschaften zu stärken. Mehr über Syngenta finden Sie unter www.syngenta.com und www.goodgrowthplan.com. Zudem können Sie uns auf Twitter folgen: www.twitter.com/Syngenta und www.twitter.com/SyngentaUS.

Kontaktinformationen

Media Relations (Zentrale)
+41 61 323 23 23
media.relations@syngenta.com

Head of Corporate Communications U.S.
Paul Minehart
+1 202 737 89 13

Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich in Begriffen wie „erwarten“, „wird“, „könnte“, „potenziell“, „geplant“, „sieht vor“, „Schätzwert“, „abzielen“, „im Plan“ usw. ausdrücken. Derartige Aussagen beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die zu einer deutlichen Abweichung der effektiven Ergebnisse von den hierin gemachten Aussagen führen können. Für Syngenta umfassen solche Risiken und Unwägbarkeiten unter anderem Risiken in folgendem Zusammenhang: Gerichtsverfahren, aufsichtsrechtliche Genehmigungen, Entwicklung neuer Produkte, zunehmender Wettbewerb, Kundenausfallrisiko, allgemeine Wirtschafts- und Marktlage, Einhaltung von Vorschriften und Abhilfemassnahmen, Rechte an geistigem Eigentum, Umsetzung organisatorischer Anpassungen, Wertminderungen auf immateriellen Vermögenswerten, Wahrnehmung der Kunden hinsichtlich genetisch veränderter Nutzpflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzmitteln, klimatische Veränderungen, Schwankungen der Wechselkurse und/oder Rohstoffpreise, Vereinbarungen mit Komplettanbietern, politische Unsicherheit, Naturkatastrophen und Verletzungen der Datensicherheit oder andere IT-Störungen. Syngenta verpflichtet sich nicht, die zukunftsgerichteten Aussagen anhand der tatsächlichen Resultate, der geänderten Annahmen oder sonstiger Faktoren zu aktualisieren.